

Hürther Musiker räumt hoch dotierte Preise ab

Marius Peters berichtete im Rathaus von seinen Erfolgen und seinem sozialen Engagement



Marius Peters (Mitte) präsentierte Bürgermeister Dirk Breuer (l.) und Kulturdezernent Jens Menzel (r.) die Siegtrophäe des Münchner Jazzpreises 2015. (c) Foto: Pütz

Hürth (pü) - "Mit ihrem brillanten Gitarrenspiel überzeugten Sie eine hochkarätig besetzte Jury und verwiesen ihre hoch motivierten Mitstreiter auf die Plätze. Das ist sowohl für Sie persönlich als auch für unsere Josef Metternich-Schule eine hervorragende Auszeichnung!" Mit diesen Worten gratulierte Bürgermeister Dirk Breuer dem Hürther Jazzmusiker Marius Peters zu seinem jüngsten Erfolg.

Der 26-jährige Hürther hatte in München mit seiner Band "marius peters rearranged" den mit 3.000 Euro dotierten Jungen Münchner Jazzpreis 2015 errungen. Bei seinem Besuch im Rathaus präsentierte er im Beisein von Kulturdezernent Jens Menzel die Siegtrophäe. Der hoch begabte Musiker hatte im gleichen Jahr bereits den Solistenpreis auf dem internationalen Festival in Burghausen sowie die Finalteilnahme des Convento-Jazzpreis gewonnen.

Peters blickt auf einen kometenhaften Aufstieg zurück. Bereits im Alter von sechs Jahren griff er erstmals in die Saiten. In der Josef Metternich-Musikschule wurde er bis zum Jahr 2007 von Hans-Werner Huppertz an der Klassikgitarre gefördert und unterrichtet. Dessen Kollege Robert Mensebach schulte das Talent anschließend bis 2010 an der Jazzgitarre. Vertiefende Kenntnisse errang der Musiker während seines Studiums am Institut für Musik in Osnabrück von 2010 bis 2012 und anschließend an der Hochschule für Musik und Tanz in Köln bis 2015.

Viermal hat er in den Jahren 2000, 2003, 2004 und 2006 erfolgreich am Regionalwettbewerb "Jugend musiziert" teilgenommen. Zweimal belegte er den jeweils zweiten Platz und zweimal den jeweils ersten Platz bei den anschließenden Landeswettbewerben. An diese herausragenden Erfolge knüpfte Marius Peters 2006 erfolgreich an und wurde Sieger im Bundeswettbewerb.

Seit 2007 unterrichtet er als Privatlehrer in den Fachbereichen Klassik, Jazz, Gypsy Swing und erteilt Einzel- und Gruppenunterricht. In den Jahren 2010 und 2011 absolvierte er Lehrgänge in der Landesmusikakademie in Remscheid. Es folgten mehrjährige Lehraufträge bei diversen Musikschulen. Seit 2015 fungiert er als Lehrer in der Josef Metternich-Musikschule und als Vertretungslehrer in der offenen Jazzhausschule Köln im Fach Bandcoaching. Ferner pflegt er eine Kooperation mit dem Hürther Jazzclub.

Sein soziales Engagement fußt unter anderem auf besondere Konzertaktivitäten mit "Klaus der Geiger" und dem Stipendium "Live Music Now Köln". Darüber hinaus gibt er mit Unterstützung des Hürther Kulturamtes Konzerte in sozialen Einrichtungen, wie beispielsweise in Kindergärten, Altenheimen, in der Hürther Salus-Klinik und in der Hürther Tafel.

"Die Josef Metternich-Musikschule genießt in der Kölner Musikszene einen guten Ruf", berichtete Peters bei seinem Besuch im Rathaus - für Bürgermeister Dirk Breuer ein deutlicher Hinweis, dass "Hürth führt - auch musikalisch".

Pressemitteilung der Stadt Hürth vom 11.01.2016

Quelle: huerth.de

Homepage: mariuspeters.de